

Viele Christen lesen die Bibel, aber nur wenige meditieren wirklich über das, was sie lesen. Das bloße Lesen allein reicht nicht aus, um die tiefen Wahrheiten Gottes zu erfassen. Gott möchte, dass wir sein Wort betrachten, darüber nachdenken und es in unserem Herzen bewegen, damit es in uns Wurzeln schlägt.

*„Selig ist, der da liest und die da hören die Worte der Weissagung und behalten, was darin geschrieben ist; denn die Zeit ist nahe.“*  
(Offenbarung 1,3)

Wenn wir das Wort nur oberflächlich lesen, werden wir nicht verändert. Doch wenn wir es täglich betrachten, wird es unser Denken, unsere Entscheidungen und unser Leben formen.

Das Wort Gottes wirkt nur dann in uns, wenn wir es mit Glauben aufnehmen und darüber nachsinnen, so wie es in Josua 1,8 heißt:

*„Dieses Buch des Gesetzes soll nicht von deinem Munde weichen, und du sollst Tag und Nacht darüber nachsinnen, damit du darauf achtest, alles zu tun, was darin geschrieben steht. Dann wirst du gelingen haben auf deinen Wegen und wirst weise handeln.“*

Meditation bedeutet, das Wort Gottes immer wieder zu bedenken, es laut auszusprechen, es zu beten und es auf unser Leben anzuwenden.

Viele Christen haben keine geistliche Stärke, weil sie sich nicht mit dem Wort beschäftigen, sondern es nur hören, ohne es tief ins Herz sinken zu lassen

Wenn du die Bibel nicht richtig betrachtest, verlierst du geistliche Klarheit. Du wirst leicht getäuscht und fällst der Sünde oder falschen Lehren zum Opfer.

*„Mein Volk kommt um aus Mangel an Erkenntnis.“*  
(Hosea 4,6)

Fehlende Meditation führt dazu, dass das Wort Gottes nicht fest in uns verankert ist. So können Sorgen, Versuchungen oder weltliche Dinge es leicht ersticken (vgl. Markus 4,19).

David verstand diese Wahrheit sehr gut. Darum schrieb er:

*„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“*

(Psalm 119,105)

Wenn wir regelmäßig über Gottes Wort nachdenken, erleuchtet der Heilige Geist unseren Verstand. Wir beginnen, Gottes Wege zu verstehen, und treffen Entscheidungen, die in Übereinstimmung mit seinem Willen stehen.

1. Lies täglich einen Abschnitt der Bibel langsam und aufmerksam.
2. Bete über das, was du gelesen hast, und bitte Gott, es dir zu offenbaren.
3. Schreibe wichtige Gedanken oder Verse auf.
4. Sprich das Wort laut aus, damit es in deinem Herzen lebendig wird.
5. Wende es in deinem Alltag an.

Wenn du beginnst, regelmäßig so zu meditieren, wirst du feststellen, dass dein Glaube wächst, dein Herz Frieden findet und dein Geist gestärkt wird

Das Lesen der Bibel ist gut – aber wahre Veränderung geschieht nur, wenn du über das Wort Gottes nachsinnst, es verstehst und danach handelst.

Ohne Meditation bleibt das Wort in deinem Kopf, aber nicht in deinem Herzen.

*„Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert...“*

(Hebräer 4,12)

Lass also das Wort in dir wohnen – nicht nur durch Lesen, sondern durch tägliche, bewusste Meditation.

Share on:  
WhatsApp